

Antrag auf Beschlussvorlage

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
der Gemeinde Am Mellensee
Maik Tscherwinka
Zossener Straße 21 c
15838 Am Mellensee

Am Mellensee 2023-01-13

Antrag auf Beschlussvorlage Jan 2023

Anpassung / Ergänzungshinweise Leitkonzept und öffentlichkeitswirksamer Hinweis auf fehlende Kitaplätze in der Gemeinde Am Mellensee

Sehr geehrter Herr Tscherwinka,

gemäß der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg §35 Satz 1, bittet die Fraktion UWG Sie folgende TOP / Beschlussvorlagen durch die Verwaltung als Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Gemeindevertretersitzung im Januar 2023 zu nehmen.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt unverzüglich auf der Internetseite der Gemeinde und im Amtsblatt einen öffentlichkeitswirksamen Hinweis einzustellen, der auf die derzeitige brisante Lage der fehlenden Kitaplätze, mit derzeit ca. 2 Jahren Wartezeit auf einen Platz, verweist. Außerdem ist das veröffentlichte Leitkonzept unverzüglich mit diesem Hinweis gut sichtbar zu ergänzen. Bei Bauanträgen / Nutzungsänderung soll dieser Hinweis ebenfalls direkt an die Bauherren erfolgen. Diese Hinweise sind bis zur Behebung des Problems zu veröffentlichen.

Begründung:

Die Gemeinde hat durch zum Teil investorenfreundliche städtebauliche Verträge und Fehlverhalten von Entscheidungsträgern das fehlende, zeitgleiche Entstehen von Kitaplätzen zu Wohngebieten selbst verschuldet. Derzeit sind ca. 140 Kinder auf der Warteliste zu einem KiGa-Platz (Tendenz steigend). Demnach entsteht ein Rückstau von über 2 Jahren.

Zuziehende Einwohner, laufen derzeit ins „offene Messer“, wenn sie sich auf das einsehbare Leitkonzept verlassen. Anbei einige Auszüge:

„In der Gemeinde Am Mellensee können alle Eltern, die das wünschen, ihre Kinder in Kindertagesstätten betreuen lassen. Die vorhandenen Kapazitäten sind ausreichend und bieten bei moderatem Zuzug auch in den kommenden Jahren ausreichend Raum.“

„Die vorhandenen Kapazitäten sind auch perspektivisch ausreichend.“

„Im Gemeindegebiet existieren vier Kindertagesstätten (KiTa), so in Klausdorf, Rehagen, Saalow und Sperenberg mit insgesamt fast 300 Plätzen. Die Kapazität dieser KiTas ist ausreichend und auch auf Zuwachs konzipiert.“

Die mehrfache Bitte an den Bürgermeister diese Informationen anzubringen waren leider fruchtlos, deshalb ist diese Beschlussvorlage notwendig.

.....
Fraktionsvorsitzender UWG
Dirk Pehnert